

# KREISVERWALTUNG KAISERSLAUTERN

Fachbereich 1.3  
1.3/AW/54201  
0943/2017



19.09.2017

Herrn Landrat Junker

über  
Abteilungsleiter 1  
und FB 1.3 Finanzen

im Hause

## ENTSCHEIDUNGSVORLAGE

(Eilentscheidung gemäß § 42 LKO)

| Beratungsfolge | Termin     | Status     |
|----------------|------------|------------|
| Kreisausschuss | 16.10.2017 | öffentlich |
| Kreistag       | 23.10.2017 | öffentlich |

### **Eilentscheidung: K 67 Traglastverstärkung zw. L 469 und Kreisgrenze; hier Vergabe**

#### **Sachverhalt:**

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und der Verkehrssicherheit soll die Fahrbahn der K 67 auf der freien Strecke zwischen der Kreisgrenze am Scharrhof bis zur Einmündung in die L 469 ausgebaut werden.

Im Baubereich der K 67 werden die Schadstellen mit einer Tragschicht ausgebessert, darauf aufbauend eine weitere Tragschicht aufgetragen und über die gesamte Länge die Deckschicht erneuert. Die Schutzplankenanlage wird auf den neuesten Stand der Technik gebracht, sowie die Leitpfosten, die Verkehrsbeschilderung und die Fahrbahnmarkierung erneuert. Ebenso werden die Entwässerungsgräben nachprofiliert und die Bankette an die neue Fahrbahnhöhe angepasst.

Die Ausschreibung erfolgte im Rahmen einer Gemeinschaftsmaßnahme zu Lasten des Landes Rheinland-Pfalz, des Landkreises Kaiserslautern, des Landkreises Südwestpfalz, der Ortsgemeinde Gerhardsbrunn sowie den Verbandsgemeindewerken Thaleischweiler-Wallhalben.

Zum Eröffnungstermin am Mittwoch, den 12.09.2017 um 09:00 Uhr hatten fünf Firmen ein Angebot eingereicht.

Die Bieterreihenfolge anhand der geprüften Angebotspreise ergibt sich wie folgt:

|                           |              |
|---------------------------|--------------|
| 1. Fa. Wolff, Saarbrücken | 821.360,46 € |
| 2. weiterer Bieter A      | 832.237,25 € |
| 3. weiterer Bieter B      | 871.450,27 € |
| 4. weiterer Bieter C      | 883.704,14 € |
| 5. weiterer Bieter D      | 892.785,96 € |

Das wirtschaftlichste Angebot hat daher nach Prüfung durch den LBM die

**Fa. Wolff, Saarbrücken 821.360,46 €**

abgegeben.

Auf die jeweiligen Auftraggeber entfallen folgende Bruttokosten:

|                                   |                     |                     |
|-----------------------------------|---------------------|---------------------|
| Landkreis Kaiserslautern          | <b>für die K 67</b> | <b>412.762,97 €</b> |
|                                   | für die K 24        | 39.384,50 €         |
|                                   | für die K 36        | 72.334,76 €         |
| Landkreis Südwestpfalz            |                     | 254.077,36 €        |
| Land Rheinland-Pfalz              |                     | 4.233,89 €          |
| VG-Werke Thaleischweiler-Fröschen |                     | 407,77 €            |
| Gemeinde Gerhardsbrunn            |                     | 38.159,21 €         |

Somit ergibt sich für den Landkreis Kaiserslautern für die K 67 eine Auftragssumme von **412.762,97 €**.

Damit hat nach Angaben des LBM Kaiserslautern die Fa. Wolff, Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Saarbrücken das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die ursprüngliche Kostenschätzung für den Kreisanteil bei der K 67 lag bei 400.000 €. Der LBM Kaiserslautern empfiehlt dem Kreis Kaiserslautern trotz der höheren Kosten der Vergabe zuzustimmen, da aus Sicht des LBM bei einer erneuten Ausschreibung keine wesentlich besseren Angebote erzielt werden können.

#### **Begründung der Eilbedürftigkeit:**

Die Zuschlagsfrist endet am 25.09.2017 und damit vor der nächsten Sitzung des Kreistages am 23.10.2017. Nach Mitteilung des LBM soll der Zuschlag schnellstmöglich erteilt werden, sodass die Arbeiten am 26.09.2017 begonnen werden können.

Daher wurde der Kreisausschuss bereits in der Sitzung am 28.08.2017 über diese Vorgehensweise (Vergabe im Rahmen der Eilentscheidung) informiert. Der Kreisausschuss hat der vorgeschlagenen Vorgehensweise zugestimmt.

**Entscheidungsvorschlag:**

Dem Vorschlag des LBM Kaiserslautern, den Auftrag zur Durchführung der Traglastverstärkung im Zuge der K 67 mit einem Kostenanteil zu Lasten des Landkreises Kaiserslautern in Höhe von **412.762,97 €** an die **Fa. Wolff, Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Saarbrücken** zu erteilen, wird zugestimmt.

Im Auftrag

Lauer

### **Stellungnahme des Fachbereiches 1.3 –Finanzen:**

| <b>HHST.:</b>              | <b>HH-Ansatz</b> | <b>Verfügbar:</b> |
|----------------------------|------------------|-------------------|
| 54201 – 096200 – 21703 – 4 | 350.000 €        | 350.000 €         |

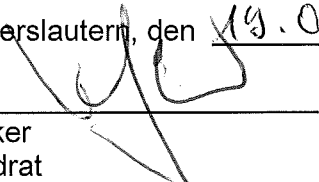
Für die Maßnahme war im Rahmen des genehmigten Haushaltes 2017 ein Ansatz von 350.000 € vorgesehen. Für die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von ca. 62 T € kann gegenwärtig der für die K 27 (Brücke in Frankelbach) sowie der für Altmaßnahmen eingeplante Ansatz herangezogen werden. Im Haushalt 2018 ist dann ein entsprechender Ansatz zusätzlich vorzusehen.

Andreas Weber  
Fachbereich 1.3

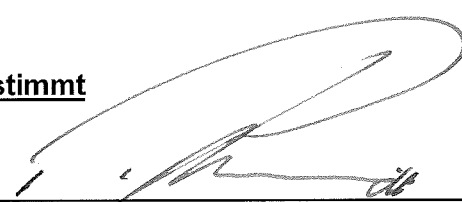
### **Eilentscheidung**

Dem Antrag im Wege der Eilentscheidung gem. § 42 LKO wird zugestimmt.

Kaiserslautern, den 19.09.2017

  
\_\_\_\_\_  
Junker  
Landrat

### **Der Eilentscheidung wird zugestimmt**

|                                                                                                                                     |                                                                                                                                |                                                                                                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <br>_____<br>Heß-Schmidt<br>1. Kreisbeigeordnete | <br>_____<br>Schmidt<br>Kreisbeigeordneter | <br>_____<br>Dr. Altherr<br>Kreisbeigeordneter |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

19. Sep. 2017 14:54

00496371912916

Nr. 1613 S. 4

**Stellungnahme des Fachbereiches 1.3 –Finanzen:**

**HHST.:**

**HH-Ansatz**

**Verfügbar:**

54201 – 006200 – 21703 – 4 350.000 €

350.000 €

Für die Maßnahme war im Rahmen des genehmigten Haushaltes 2017 ein Ansatz von 350.000 € vorgesehen. Für die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von ca. 62 T € kann gegenwärtig der für die K 27 (Brücke in Frankelbach) sowie der für Altmaßnahmen eingeplante Ansatz herangezogen werden. Im Haushalt 2018 ist dann ein entsprechender Ansatz zusätzlich vorzusehen.

Andreas Weber

Fachbereich 1.3

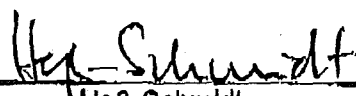
**Eilentscheidung**

Dem Antrag im Wege der Eilentscheidung gem. § 42 LKO wird zugestimmt.

Kaiserslautern, den 19.09.2017

\_\_\_\_\_  
Junker  
Landrat

**Der Eilentscheidung wird zugestimmt**



Heß-Schmidt  
1. Kreisbeigeordnete

Schmidt  
Kreisbeigeordneter

  
Dr. Altherr  
Kreisbeigeordneter